

Pressemitteilung und Pressetermin

Fritz Leonhardt in Amerika 1932/33 Ein junger Bauingenieur aus Deutschland sieht die Neue Welt

Eine Ausstellung des Südwestdeutschen Archivs für Architektur und Ingenieurbau an der Universität Karlsruhe (TH) in der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Pressetermin:	Vorbesichtigung am Montag, 21. September 2009, um 14 Uhr in der Ausstellung
Ausstellungseröffnung:	22. September, 19.30 Uhr im Vortragssaal der Badischen Landesbibliothek
Dauer der Ausstellung:	23. September bis 21. November 2009
Öffnungszeiten der Ausstellung:	Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr, Samstag 9:30 bis 12:30 Uhr Eintritt frei
Download:	http://www.blb-karlsruhe.de/presse/leonhardt/pressetermin.pdf

2009 wäre Fritz Leonhardt einhundert Jahre geworden. Als Pionier des Spannbetons, „Vater“ der Fernsehtürme und Brückenbauer in aller Welt gilt der vor allem von Stuttgart aus Tätige heute als einer der bedeutendsten Bauingenieure des 20. Jahrhunderts. Wie wenige seiner Kollegen verstand er es, technische Innovation auch immer mit gestalterischer Qualität zu verbinden. Mit einer großen Werkschau, die nach ihrer Premiere in Stuttgart gegenwärtig in Köln gezeigt wird, beleuchtet das Südwestdeutsche Archiv für Architektur und Ingenieurbau das Lebenswerk Leonhardts, der vor zehn Jahren seinen wissenschaftlichen Nachlass dieser Karlsruher Institution übergeben hat.

In Ergänzung zur Retrospektive erinnert die Ausstellung an eine prägende Etappe im Leben des 23-jährigen Fritz Leonhardt – seine 1932/33 unternommene Studienfahrt nach Amerika. Außer einem mehrmonatigen Aufenthalt an der Purdue-University in West Lafayette, Indiana, reiste er ohne Geld in den Taschen über 24.000 Kilometer quer durch die USA und Mexiko, per Zug, Bus und Schiff, meist aber als abenteuerlustiger „hitchhiker“ an den endlosen Fernstraßen zwischen Ost- und Westküste.

Mit einer Fotokamera hielt Leonhardt unterwegs seine Eindrücke fest. Hochhausschluchten und weite Landschaften, moderne Ingenieurbauten und die sehr unterschiedlichen Lebensbedingungen der Menschen in den Jahren der wirtschaftlichen Depression sah er mit wachem und bemerkenswert künstlerischem Auge. Neben den bislang noch nie gezeigten Fotografien aus zwei von Leonhardt zusammengestellten und kommentierten Alben sind es Zeitungsausschnitte, Prospekte und Briefe, die sein Erleben der Neuen Welt widerspiegeln.

Ein vorausgehender Pressetermin findet am Montag, 21. September 2009, um 14 Uhr in der Ausstellung statt
Begleitveranstaltung am Dienstag, 10.11.2009, um 19:30 Uhr

Vortrag von Dr. Gerhard Kabierske, Südwestdeutsches Archiv für Architektur und Ingenieurbau (saai),
Universität Karlsruhe (TH): Fritz Leonhardt 1909–1999. Ein Leben als Bauingenieur zwischen Heimat und Welt

Weitere Informationen: Südwestdeutsches Archiv für Architektur und Ingenieurbau (saai)